

NR. 84, FEBRUAR 2023

Online-Newsletter

Konsensus

Heilmittelökonomie



777 Bond vector / shutterstock.com

Themen der Heilmittelökonomie

Abirateron

Mit Dezember 2022 wurden die ersten Generika zu Zytiga in den Grünen Bereich des EKO aufgenommen. Statt ca. 3.000 Euro liegt der KVP der kostengünstigen Generika bei ca. 280 Euro pro Packung (Preisstand Februar). Die Kosten der SV-Träger für Abirateron lagen bis zum 3. Quartal 2022 bei ca. 9 Mio. Euro pro Quartal bei leicht steigenden Patienten- und Verordnungszahlen.

Sitagliptin ± Metformin und Vildagliptin

Die Generika zu Januvia, Janumet, Velmetia und Galvus haben nicht nur einen Preisvorteil von ca. 70 %, sie sind auch im Grünen Bereich des EKO gelistet und es können nach generischer Substitution die Bewilligungsanträge für ca. 150.000 abgerechnete Verordnungen von Januvia/Janumet/Velmetia/Galvus pro Quartal entfallen. Zusätzlich wird ein Gruppeneffekt der Gliptine postuliert, der auch im Ökotool des DVSV abgebildet ist. Die generischen Sitagliptin-(Metformin-)Präparate und Vildagliptin-Präparate aus

dem Grünen Bereich sind daher auch wesentlich kostengünstiger als

- Onglyza und Vipidia in RE1
- Trajenta in RE2
- Eucreas, Komboglyze und Vipdomet in RE1
- Jentadueto in RE2

Fingolimod

7.300 Euro beträgt das Einsparpotenzial pro Patientin bzw. Patient und Therapiejahr.

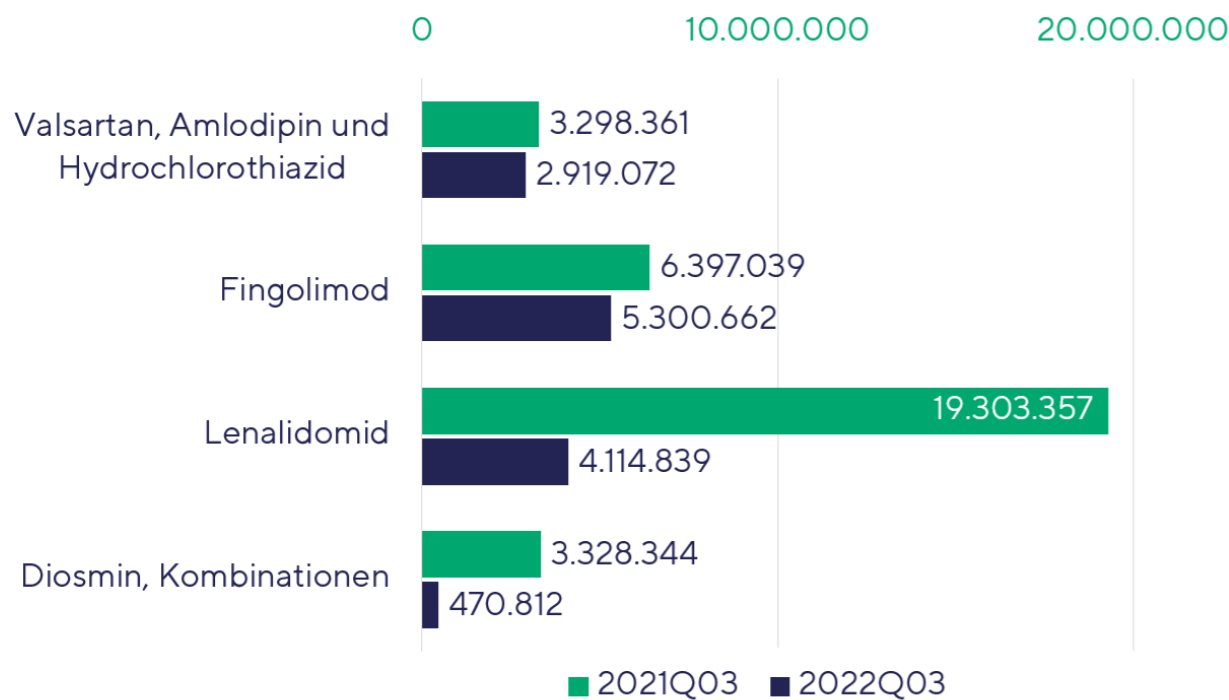
Valsartan, Amlodipin und Hydrochlorothiazid

Die Kosten der SV-Träger konnten signifikant gesenkt werden, das aktuelle Einsparpotenzial liegt allerdings jeweils noch immer > 1 Mio. Euro pro Quartal.

Dioscomb statt Daflon und Lenalidomid-Generika statt Revlimid

Die Ausgaben für Diosmin, Kombinationen und Lenalidomid konnten deutlich gesenkt werden.

Ausgaben der SV-Träger in Euro



Warnhinweise und Nebenwirkungen

COVID-19-Impfstoff (inaktiviert, adjuvantiert) Valneva Injektionssuspension

https://www.basg.gv.at/fileadmin/redakteure/06_Gesundheitsberufe/DHPC/2022/221205_COVID-19_Vaccine_inactivated_adjuvanted_Valneva.pdf

Information über die Verlängerung der Haltbarkeit von 15 Monaten auf 18 Monate

Metalyse (Tenecteplase)

https://www.basg.gv.at/fileadmin/redakteure/06_Gesundheitsberufe/DHPC/2022/221116_Metalyse.pdf

Information über die Verlängerung der Haltbarkeit von 24 auf 36 Monate

Spikevax bivalent Original / Omicron BA.1 bzw. Spikevax bivalent Original / Omicron BA.4-5

https://www.basg.gv.at/fileadmin/redakteure/06_Gesundheitsberufe/DHPC/2022/221114_Spikevax_bivalent_Original_Omicron_BA.1_und_Spikevax_bivalent_Original_Omicron_BA.4-5_-1.pdf

Nach Berichten über versehentliche Unterdosierungen der Spikevax bivalent-Auffrischungs-(Booster-)Impfstoffe: Die korrekte Dosis beträgt 0,5 ml (50 Mikrogramm).

Januskinasemmer Cibinqo (Abrocitinib), Jyseleca (Filgotinib), Olumiant (Baricitinib), Rinvoq (Upadacitinib), Xeljanz (Tofacitinib)

<https://www.ema.europa.eu/en/news/ema-recommends-measures-minimise-risk-serious-side-effects-janus-kinase-inhibitors-chronic>

Die EMA empfiehlt, die angeführten JAK-I bei folgenden Patientengruppen nur dann einzusetzen, wenn keine geeigneten Behandlungsalternativen zur Verfügung stehen:

- Patientinnen und Patienten im Alter von 65 Jahren oder älter,
- Patientinnen und Patienten mit erhöhtem Risiko für schwere Herz-Kreislauf-Erkrankungen (wie Herzinfarkt oder Schlaganfall),
- Patientinnen und Patienten, die rauchen oder in der Vergangenheit lange geraucht haben und Patientinnen und Patienten mit erhöhtem Krebsrisiko.

Glycylopressin, Terlipressinacetat (Terlipressin)

https://www.basg.gv.at/fileadmin/redakteure/06_Gesundheitsberufe/DHPC/2022/221213_Terlipressin.pdf

Information über das Auftreten einer schweren oder letalen Ateminsuffizienz und Sepsis/septischer Schock bei Patientinnen und Patienten mit hepatorenalem Syndrom Typ 1 (HRS-1)

Caprelsa (Vandetanib)

https://www.basg.gv.at/fileadmin/redakteure/06_Gesundheitsberufe/DHPC/2022/221220_Caprelsa.pdf

Information über die Einschränkung der Indikation von Caprelsa (Vandetanib)

Aktuelle Themen der Vertragspartnerzeitung „Meine Praxis“

Nutzenbewertung der Vitamin D₃-Supplementation

Ergebnisse rezent durchgeführter Studien zeigen keinen Nutzen in den Parametern Gesamtmortalität, kardiovaskuläre Mortalität, krebsbedingte Mortalität oder Frakturrisiko bei gesunden Personen.

Diabetestherapie im Alter

Besonderheiten in der Behandlung von älteren Menschen mit Diabetes mellitus Typ 2

Therapie Aktiv: Betreuungs- und Therapieprogramm für Menschen mit Typ-2-Diabetes

Über das Programm und den aktuellen Umsetzungsstand

Wechselwirkungen mit Antithrombotika – Onkologika in der Hausarztpraxis

Therapie mit Antithrombotika bei Thrombozytopenie

Zugang zu Arzneimittelinnovationen: Perspektivenwechsel

Um die hochpreisigen Innovationen und die damit verbundenen Kostensteigerungen finanzieren zu können, ist die Kosteneffizienz in jenen Bereichen zu steigern, in denen dies ohne Qualitätsverlust für die Patientinnen und Patienten erfolgen kann.

Versorgungssituation mit Valsartan/Sacubitril

Daten der Realversorgung

Die Vertragspartnerinfo ist auch online verfügbar, z. B. unter www.gesundheitskasse.at/aussendungen

Literaturhinweise

Adherence and Discontinuation of Optimal Heart Failure Therapies According to Age: A Danish Nationwide Study

J Am Heart Assoc. 2022;11(19):e026187.

<https://www.ncbi.nlm.nih.gov/pmc/articles/PMC9673698/>

Zugang am 6.12.2022

Mit höherem Patientenalter sinken die eingenommene Medikamentendosis und die Adhärenz, es steigt die Abbruchrate bei ACE-I/ARB und Betablockern.

Effect of a test-and-treat approach to vitamin D supplementation on risk of all cause acute respiratory tract infection and covid-19: phase 3 randomised controlled trial (CORONAVIT)

BMJ. 2022;378:e071230.

<https://www.ncbi.nlm.nih.gov/pmc/articles/PMC9449358/>

Zugang am 6.12.2022

Die Vitamin D₃-Supplementation hat keinen Einfluss auf akute Atemwegsinfektionen oder COVID-19.

Increased Risk of Fractures and Use of Proton Pump Inhibitors in Menopausal Women: A Systematic Review and Meta-Analysis

Int J Environ Res Public Health.

2022;19(20):13501.

<https://www.ncbi.nlm.nih.gov/pmc/articles/PMC9603342/>

Zugang am 6.12.2022

Alle Studien dieses systematischen Reviews zeigen ein erhöhtes Frakturrisiko bei der Einnahme von PPI.

Prolonged Use of Proton Pump Inhibitors and Risk of Type 2 Diabetes: Results From a Large Population-Based Nested Case-Control Study

J Clin Endocrinol Metab. 2022;107(7):e2671-e2679.

<https://www.ncbi.nlm.nih.gov/pmc/articles/PMC9202701/>

Zugang am 6.12.2022

Die regelmäßige und längerfristige Einnahme von PPI ist mit einem erhöhten Risiko für die Entwicklung eines Diabetes verbunden.

Comparative Effectiveness of Empagliflozin vs Liraglutide or Sitagliptin in Older Adults With Diverse Patient Characteristics

JAMA Netw Open. 2022;5(10):e2237606.

<https://www.ncbi.nlm.nih.gov/pmc/articles/PMC9585433/>

Zugang am 6.12.2022

Empagliflozin ist wirksamer als Sitagliptin und in einigen Patientenuntergruppen auch gegenüber Liraglutid. Die untersuchten Wirksamkeitsparameter waren die kardiovaskuläre Ereignisrate (Herzinfarkt, Schlaganfall und Sterblichkeit) und Hospitalisierung wegen Herzinsuffizienz.

Diabetes management in chronic kidney disease: a consensus report by the American Diabetes Association (ADA) and Kidney Disease: Improving Global Outcomes (KDIGO)

Kidney Int. 2022;102(5):974-989.

<https://www.sciencedirect.com/science/article/pii/S0085253822006342?via%3Dihub>

Zugang am 6.12.2022

Diabetes Care. 2022;45(12):3075-3090.

<https://diabetesjournals.org/care/article/45/12/3075/147614/Diabetes-Management-in-Chronic-Kidney-Disease-A>

Zugang am 6.12.2022

Eine aktuelle Leitlinie zum Thema Diabetes und Niereninsuffizienz

Systematic review and meta-analysis of head-to-head trials comparing sulfonylureas and low hypoglycaemic risk antidiabetic drugs

BMC Endocr Disord. 2022;22(1):251.

<https://www.ncbi.nlm.nih.gov/pmc/articles/PMC9580135/>

Zugang am 6.12.2022

Die Meta-Analyse gibt im Vergleich zu anderen Antidiabetika Anlass zur Sorge über die Sicherheit der Sulfonylharnstoffe. Innerhalb der Sulfonylharnstoffe scheint Glimepirid das beste Sicherheitsprofil zu haben.

Global estimates of diabetes-related amputations incidence in 2010–2020: A systematic review and meta-analysis

Diabetes Res Clin Pract. 2022;195:110194.

[https://www.diabetesresearchclinicalpractice.com/article/S0168-8227\(22\)01008-7/pdf](https://www.diabetesresearchclinicalpractice.com/article/S0168-8227(22)01008-7/pdf)

Zugang am 7.12.2022

Ein internationaler Vergleich mit Daten aus 17 Ländern. Inkludiert ist auch eine Versorgungsanalyse mit den Zahlen der österreichischen SV-Träger.

Association of Attention-Deficit/Hyperactivity Disorder Diagnosis With Adolescent Quality of Life

JAMA Netw Open. 2022;5(10):e2236364.

<https://www.ncbi.nlm.nih.gov/pmc/articles/PMC9561944/>

Zugang am 6.12.2022

Eine ADHS-Diagnose in der Kindheit führt bei Jugendlichen nicht zu einer Verbesserung der Lebensqualität.

Tofacitinib in the treatment of ulcerative colitis: A position paper issued by the Inflammatory Bowel Disease Working Group of the Austrian Society of Gastroenterology and Hepatology (ÖGGH)

Wien Klin Wochenschr. 2022 Dec;1-13.

<https://link.springer.com/article/10.1007/s00508-022-02110-2>

Zugang am 6.12.2022

Das Positionspapier der ÖGGH hat die Zielset-

zung, den Einsatz von Tofacitinib in der täglichen Praxis zu optimieren.

Association Between US Drug Price and Measures of Efficacy for Oncology Drugs Approved by the US Food and Drug Administration From 2015 to 2020

JAMA Intern Med. 2022;182(12):1319-1320.
<https://www.ncbi.nlm.nih.gov/pmc/articles/PMC9623474/>

Zugang am 6.12.2022

Die Analyse deutet darauf hin, dass die Preisbildung von Krebsmedikamenten überwiegend darauf beruht, welcher Preis vom Markt akzeptiert wird. Studienergebnisse zum progressionsfreien Überleben oder Gesamtüberleben haben keinen Einfluss.

National Dementia Plans of Group of Seven Countries and South Korea Based on International Recommendations

JAMA Netw Open. 2022;5(11):e2240027.
<https://www.ncbi.nlm.nih.gov/pmc/articles/PMC9634496/>

Zugang am 6.12.2022

Die nationalen Demenzstrategien von acht Ländern werden mit den Empfehlungen der WHO und der OECD verglichen.

Osteoporosis treatment in Austria—assessment of FRAX-based intervention thresholds for high and very high fracture risk

Arch Osteoporos. 2022;17(1):141.
<https://www.ncbi.nlm.nih.gov/pmc/articles/PMC9649455/>

Zugang am 6.12.2022

Der aktuelle Behandlungspfad auf Basis des FRAX-Tools verringert Ungleichheiten in der Patientenbehandlung und kann zur Identifizierung eines sehr hohen Frakturrisikos beitragen.

Bisphosphonate, Teriparatid und Denosumab zur Behandlung der postmenopausalen Osteoporose

IQWiG-Berichte – Nr. 1451.
<https://www.iqwig.de/projekte/a19-10.html>

Zugang am 7.12.2022

Ein aktueller Überblick zum Thema

Changes in the Number of Physicians and Hospital Bed Capacity in Europe

Value Health Reg Issues. 2022;32:102-108.
<https://reader.elsevier.com/reader/sd/pii/S2212109922001340?token=E03C2EB99FF-16014392FAB125B6226A110D9B61159F6F5C9D1525CBE8BFC9E303C059868F5C6FF15E9EAF5A74AB76A58&originRegion=eu-west-1&originCreation=20221206121553>

Zugang am 6.12.2022

Der Vergleich der Arzt- und Bettendichte zeigt, dass Österreich die höchste hat.

Intravenous ferric derisomaltose in patients with heart failure and iron deficiency in the UK (IRONMAN): an investigator-initiated, prospective, randomised, open-label, blinded-endpoint trial

Lancet. 2022;S0140-6736(22)02083-9.
<https://www.sciencedirect.com/science/article/pii/S0140673622020839?via%3Dihub>

Zugang am 6.12.2022

Bei Patientinnen und Patienten mit Herzinsuffizienz und Eisenmangel reduziert i.v.-Eisen(III)-Derisomaltose stationäre Aufnahmen wegen Herzinsuffizienz und die kardiovaskuläre Sterblichkeit.

Comparative Effects of Low-Dose Rosuvastatin, Placebo and Dietary Supplements on Lipids and Inflammatory Biomarkers

J Am Coll Cardiol. 2023;81(1):1-12.
<https://www.sciencedirect.com/science/article/pii/S073510972207125X?via%3Dihub>

Zugang am 6.12.2022

Im Vergleich zu gängigen Nahrungsergänzungsmitteln senkt Rosuvastatin 5 mg das LDL-C deutlich. Fischöl, Zimt, Knoblauch, Kurkuma, Phytosterine und Rotschimmelreis zeigen bezüglich der LDL-C-Senkung keinen Unterschied zu Placebo.

A crisis like no other? Unmet needs in health-care during the first wave of the COVID-19 crisis in Austria

Eur J Public Health. 2022;32(6):969-975.
<https://www.ncbi.nlm.nih.gov/pmc/articles/PMC9619656/>

Zugang am 6.12.2022

Pandemiebedingt stiegen die persönlichen

unerfüllten Bedürfnisse im Gesundheitssystem deutlich an.

Antimicrobial consumption in the EU/EEA (ESAC-Net)

Annual Epidemiological Report 2021. Stockholm: ECDC; 2022.
<https://www.ecdc.europa.eu/en/publications-data/surveillance-antimicrobial-consumption-europe-2021>

Zugang am 6.12.2022

Der europäische Vergleich zum Antibiotikaverbrauch zeigt für Österreich erfreulich niedrige Zahlen.

Viscosupplementation for knee osteoarthritis: systematic review and meta-analysis

BMJ. 2022;378:e069722.
<https://www.ncbi.nlm.nih.gov/pmc/articles/PMC9258606/>

Zugang am 6.12.2022

Die Gabe von Hyaluronsäurederivaten hat keine klinisch relevante Wirksamkeit.

Pflanzliche Mittel bei rezidivierender Blasenentzündung

- Factsheet 1: Wirksamkeit und Sicherheit
- Factsheet 2: ökonomische, rechtliche, organisatorische, ethische und soziale Aspekte

Gesundheit Österreich, Wien.
<https://jasmin.goeg.at/2349/>

Zugang am 6.12.2022

<https://jasmin.goeg.at/2350/>

Zugang am 6.12.2022

Nur der präventive Einsatz von Cranberry-Präparaten kann bei unkomplizierter wiederkehrender Urozystitis sinnvoll sein.

S3-Leitlinie Prävention, Diagnostik, Therapie und Nachsorge des Lungenkarzinoms

Deutsche Gesellschaft für Pneumologie und Beatmungsmedizin e.V. (DGP),
Deutsche Krebsgesellschaft e.V. (DKG).
<https://register.awmf.org/de/leitlinien/detail/020-007OL>

Zugang am 7.12.2022

Aktualisierte Leitlinie

Outcomes and drivers of inappropriate dosing of non-vitamin K antagonist oral anticoagulants (NOACs) in patients with atrial fibrillation: a systematic review and meta-analysis

Heart. 2023 Jan 11;109(3):178-185.
<https://heart.bmj.com/content/heartjnl/109/3/178.full.pdf>

Zugang am 7.12.2022

Die Zulassungs- und Leitlinienvorgaben sollten eingehalten werden. Eine Überdosierung erhöht das Blutungsrisiko, eine Unterdosierung erhöht die Mortalität und senkt das Blutungsrisiko nicht.

Response to acute monotherapy for major depressive disorder in randomized, placebo controlled trials submitted to the US Food and Drug Administration: individual participant data analysis

BMJ. 2022;378:e067606.
<https://www.ncbi.nlm.nih.gov/pmc/articles/PMC9344377/>

Zugang am 7.12.2022

Bei 15 % der Patientinnen und Patienten übersteigt die Wirksamkeit der Antidepressiva den Placebo-Effekt.

Prescriptions of psychopharmacologic drugs in Austria in 2019 and 2020 – Implications of the COVID-19 pandemic

Eur Psychiatry. 2022;65(1):e73.
<https://www.ncbi.nlm.nih.gov/pmc/articles/PMC9677449/>

Zugang am 7.12.2022

Nur im ersten pandemiebedingten Lockdown gab es einen Einbruch bei den Neueinstellungen auf Psychopharmaka; bei den Weiterverordnungen gab es keine Probleme, soweit die Abrechnungsdaten der SV-Träger dies zeigen können.

The Timing of Pregnancies After Bariatric Surgery has No Impact on Children's Health—a Nationwide Population-based Registry Analysis

Obes Surg. 2023;33(1):149-155.
<https://link.springer.com/article/10.1007/s11695-022-06346-9>

Zugang am 7.12.2022

Auch eine frühe Schwangerschaft nach einer bariatrischen Operation scheint keinen negativen Einfluss auf die Gesundheit der Neugeborenen zu haben.

Duplicate prescriptions in the emergency department: a retrospective cohort study

Eur J Clin Pharmacol. 2022.

<https://link.springer.com/article/10.1007/s00228-022-03436-6>

Zugang am 9.12.2022

10,9 % der Patientinnen und Patienten einer Notfallaufnahme eines großen Universitätsspitals waren von einer potenziell ungeeigneten Doppelmedikation betroffen.

Aktuelle Unterlagen auf www.gesundheitskasse.at/aussendungen

Aktuelles aus dem EKO

Im Rahmen der „Zeitnahen Information“ informieren wir regelmäßig zu aktuellen Heilmittelthemen, z. B. Sitagliptin ± Metformin und Vildagliptin im Grünen Bereich, Generika in Österreich, e-Rezept, Alzheimer-Medikamente, Quetiapin.

Diabetes mellitus Typ 2

Informationsmaterialien zum Thema „Diabetes mellitus Typ 2“

Zu diesem Newsletter

Unseren Newsletter finden Sie auch auf unserer Webseite:

<https://www.gesundheitskasse.at/aussendungen>

Erklärung über die grundlegende Richtung:

Fach- und Informationsblatt für Interessierte an der Arbeit der Argumentationsgruppe Heilmittel

Für den Inhalt verantwortlich:

DI Berthold Reichardt

berthold.reichardt@oegk.at

Tel. +43 5 0766-131405

**Medieninhaber, Herausgeber und Redaktion:**

Österreichische Gesundheitskasse
Wienerbergstraße 15-19, 1100 Wien

www.gesundheitskasse.at/impressum

Hersteller: Österreichische Gesundheitskasse
Satz- und Druckfehler vorbehalten.